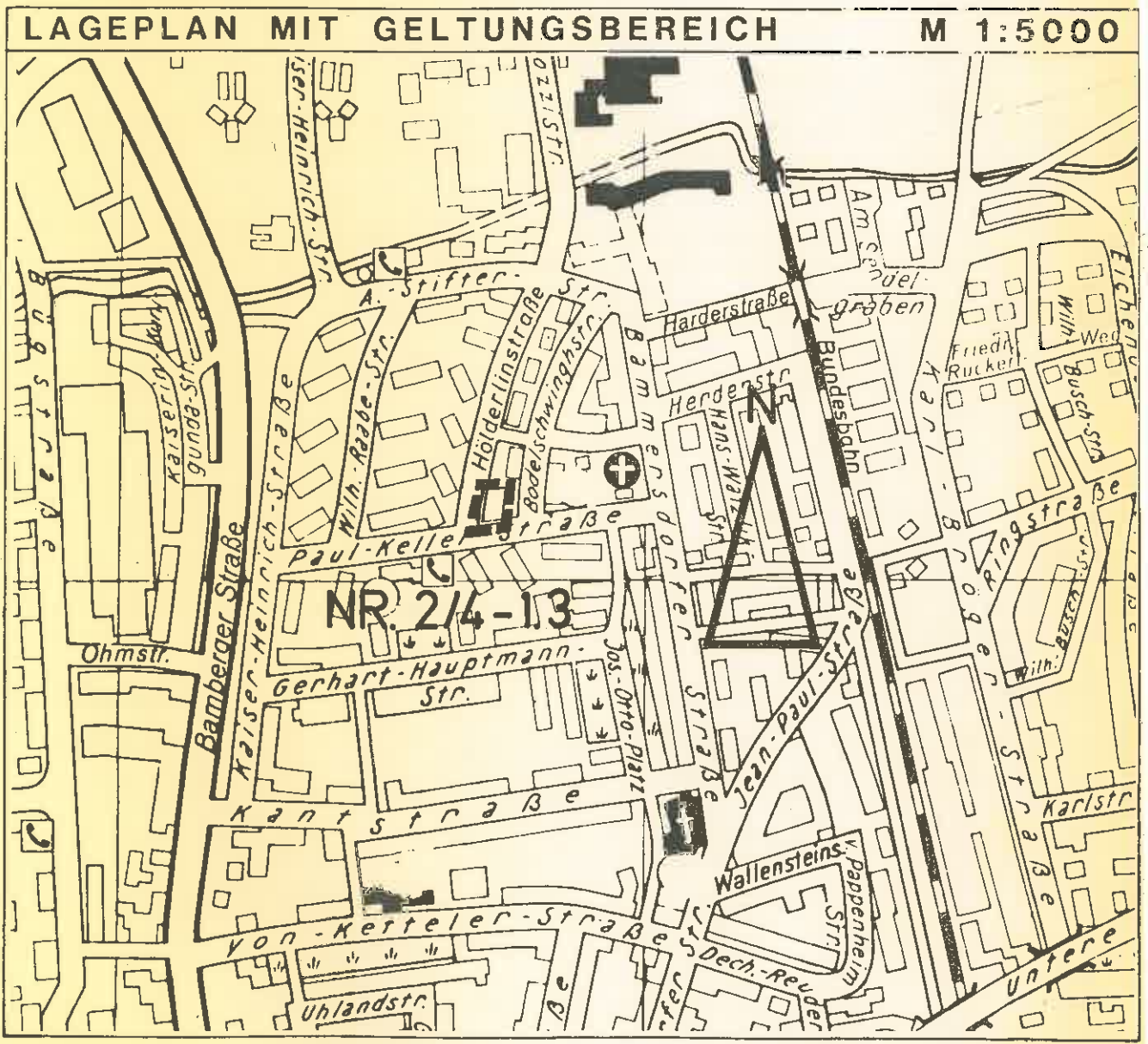


STADT FORCHHEIM BEBAUUNGSPLAN NR. 2/4-1.3

GEBIET: FORCHHEIM-NORD, BEREICH PAUL-KELLER-STRASSE
HÖLDERLINSTRASSE (ÖFFENTLICHER KINDERSPIELPLATZ)



FORCHHEIM, DEN
STADTBAUAMT

BOCK, BAUBERRAT

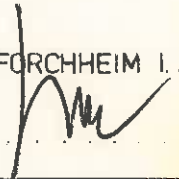
SACHB.	GEZ	DATUM
KRAUS	RUDERICH	09.01.89
KRAUS	RUDERICH	05.06.89
KRAUS	BETZ	12.09.89

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 2(1) BauGB FÜR DAS IM PLAN DES STADTBAUAMTES VOM 26.05.1988 RÄUMLICH FESTGESETZTE GEBIET AM 26.05.1988 DIE AUFSTELLUNG/ÄNDERUNG/ERGÄNZUNG/AUFHEBUNG EINES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG DER ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER PLANUNG GEM. § 3(1) BauGB ERFOLGTE IN DER ZEIT VOM 28.03.1989 BIS 11.04.1989

FORCHHEIM, DEN 9.4.1990

STADT FORCHHEIM I.A.



DER BEBAUUNGSPLANENTWURF LAG GEM. § 3(2) BauGB MIT BEGRÜNDUNG FÜR DIE DAUER EINES MONATS VOM 17.07.1989 BIS 28.08.1989 ÖFFENTLICH AUS. ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM NR. 27/89 VOM 07.07.1989 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DIE BETEILIGTEN NACH § 4(1) BauGB WURDEN MIT SCHREIBEN VOM 07.07.1989 BENACHRICHTIGT.

FORCHHEIM, DEN 9.4.1990

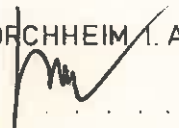
STADT FORCHHEIM I.A.



DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 10 BauGB MIT BESCHLUSS VOM 28.09.1989. DIESEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BESCHLOSSEN.

FORCHHEIM, DEN 9.4.1990

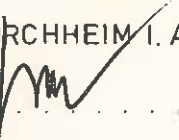
STADT FORCHHEIM I.A.



DER REGIERUNG VON OBERFRANKEN WURDE DER BEBAUUNGSPLAN GEM. § 11(1) BauGB MIT SCHREIBEN VOM 06.12.1989 ANGEZEIGT.

FORCHHEIM, DEN 9.4.1990

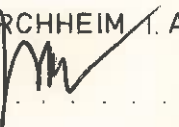
STADT FORCHHEIM I.A.



DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT GEM. § 11(3) BauGB, RS v. 6.3.90 Nr. 420-4622p-71/89, KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GELTEND GEMACHT.

FORCHHEIM, DEN 9.4.1990

STADT FORCHHEIM I.A.

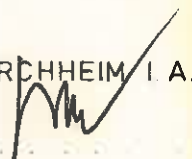


DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGENVERFAHRENS WURDE GEM. § 12 BauGB ORTSÜBLICH IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM AM 6.4.1990 BEKANNTGEMACHT.

MIT BEKANNTMACHUNG TRITT DER BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT.

FORCHHEIM, DEN 9.4.1990

STADT FORCHHEIM I.A.



A. ZEICHNERISCHE UND TEXTLICHE
FESTSETZUNGEN

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 1 Abs. 3 BauNVO)

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Öffentl. Grünflächen
Öffentl. Kinderspielplatz



Hinweis:

Grünordnung und naturnaher Ausbau des Kinderspielplatzes
entsprechend den noch zu entwickelnden Detail- bzw. Gestal-
tungsplanungen.

2. Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11, 22 BauGB und § 12 BauNVO)

Straßenbegrenzungslinie



3. Sonstige Festsetzungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des
Bebauungsplanes. (§ 9 Abs. 7 BauGB)



- B. Hinweise

Bestehende Grundstücksgrenzen



Flurstücknummern

767/2

Vorgeschlagene Grundstücksteilung

